

## BONMOTS: IRRUNGEN UND WIRRUNGEN

*„Ich sehe das Ende der Welt. Wir werden mit höchster Wahrscheinlichkeit die nächsten 20 Jahre nicht überleben. Der bedrohliche Zustand, in dem wir leben, ist Folge einer Weltanschauung, die auf moderne Wissenschaft gründet. Und der Computer ist das Symbol dieser Weltanschauung.“*

Joseph Weizenbau  
MIT-Professor und Computerexperte (mm 7/1980)

*„Die Roboter werden Ende der 80er Jahre auch die Haushalte erobern. Der Butler wird abgelöst durch den Roboter, und das mechanische Hausmädchen wird nicht nur normale Hausarbeit verrichten, sondern auch größere Geräte reparieren können.“*

Joseph Engelberger  
President der Unitation Inc. (mm 9/1981)

*„Wir erwarten weder den Weltsieg des Kommunismus noch des Kapitalismus. Eine einfache Rückkehr der kommunistischen Länder zum Kapitalismus ist so unvorstellbar wie etwa nach der Französischen Revolution eine Rückkehr zur feudal-agrarischen Gesellschaft.“*

Ossip Flechtheim  
Politologie-Professor (mm 8/1973)

*„Daimler-Chrysler wird mit seiner Ertragskraft zu den führenden Unternehmen der Welt gehören.“*

Jürgen Schrempp (mm 11/1998)

*„Japan wird im Jahr 2000 die wohl wichtigste internationale Finanzmacht darstellen. Nichts kann die Japaner daran hindern, auch auf den Märkten Konkurrenz zu entfachen, auf denen Länder wie die Bundesrepublik heute vorne liegen, wie bei Chemieerzeugnissen, höherwertigen Automobilen und Investitionsgütern.“*

Gerhard Fels  
DIHT (mm 12/1989)

*„Firmen wie Triumph-Adler“*

Der damalige TA-Chef Peter Niedner auf die Frage, welche Unternehmenstypen im Jahr 2000 oben sein werden  
(mm 11/1983)

*„Die Welt braucht genau fünf Computer.“*

J. Watson  
CEO von IBM, 1965